

Schwachschichten im Altschnee und vereinzelte Triebsschneelinsen beachten



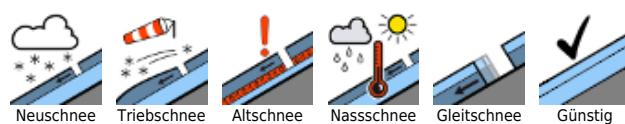
Schobergruppe, Glocknergruppe, Ankogelgruppe, Kreuzeckgruppe, Gailtaler Alpen Mitte, Gailtaler Alpen West, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost



Nockberge, Gurktaler Alpen, Packalpe, Koralpe, Saualpe, Villacher Alpe



Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

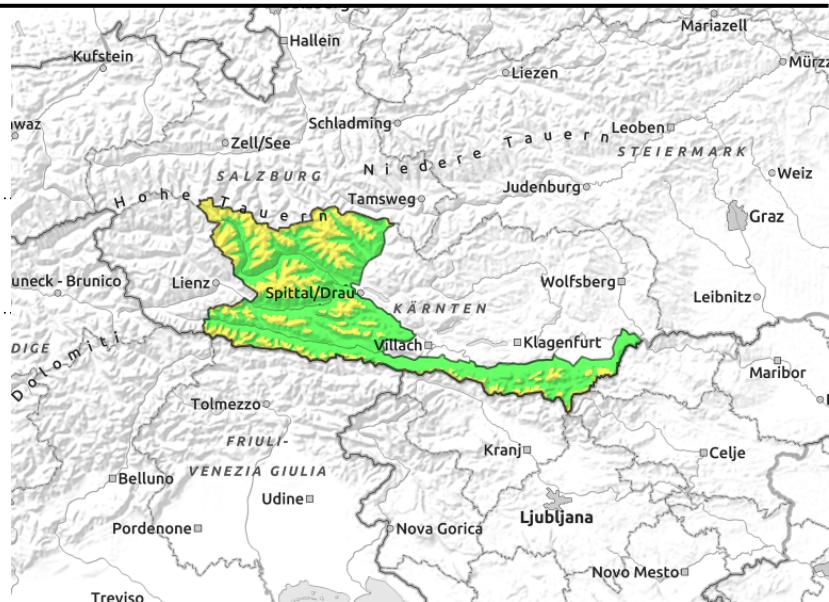
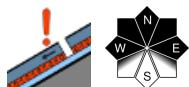


Exposition



27.12.2021

Schobergruppe, Glocknergruppe, Ankogelgruppe, Kreuzeckgruppe, Gailtaler Alpen Mitte, Gailtaler Alpen West, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost



In Hochlagen Altschneeproblem, in hochalpinen Lagen Triebsschneelinsen beachten

Oberhalb von rund 2200 m wird die Lawinengefahr mit MÄSSIG beurteilt. Auf der mit lockeren, aufbauend umgewandelten Schichten durchzogenen Altschneedecke können Triebsschneelinsen örtlich noch etwas störanfälliger, können aber allgemein nur durch eine große Zusatzbelastung gestört werden und beim Durchreißen in die Altschneedecke zu mittelgroße Lawinen führen.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke ist mit einer Harschkruste abgeschlossen. In der Altschneedecke sind kantig aufgebaute, lockere Schichten vorhanden. In exponierten Lagen sorgt der Wind vereinzelt für frische Triebsschneelinsen. Grate und Kämme sind meist abgeblasen.

Wetter

Am Montag und Dienstag geht es wechselhaft aber meist trocken weiter mit einem Mix aus Hochnebel, Wolken und etwas Sonne. Am Montag halten sich in den Morgenstunden noch einige Wolken, welche bald abziehen. Oberhalb des beständigen Hochnebels ist es oft auch recht sonnig. Der schwache Wind aus nördlicher Richtung dreht im Tagesverlauf auf Südwest und wird ein wenig stärker. In 3000 m hat es -8 Grad und in 2000 m -3 Grad. Am Dienstag machen sich vorübergehend einige harmlose Wolken bemerkbar.

Tendenz

Weiterhin keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr.

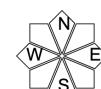
Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

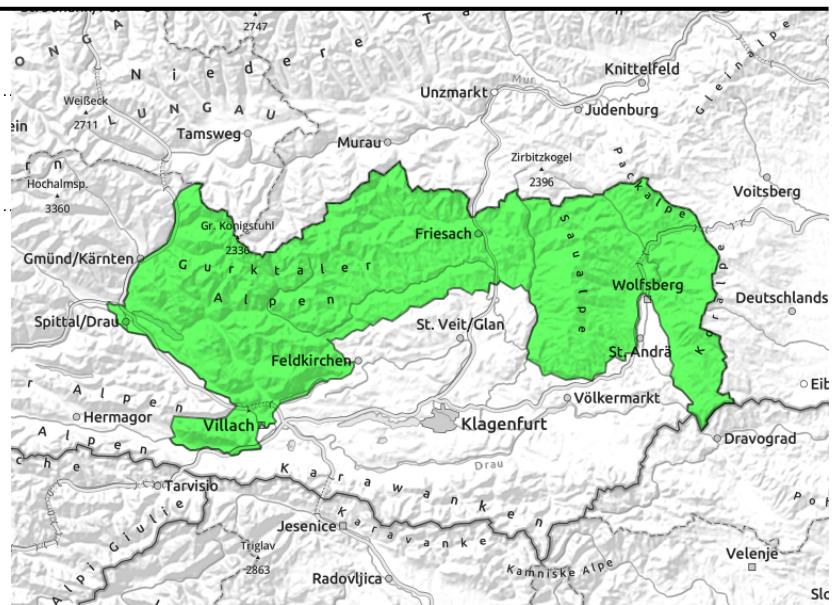
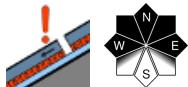


Exposition



27.12.2021

Nockberge, Gurktaler Alpen, Packalpe, Koralpe,
Saualpe, Villacher Alpe



Geringe Lawinengefahr

Die Lawinengefahr wird allgemein mit GERING beurteilt. Vereinzelte Triebsschneelinsen in Gipfellagen können nur durch eine große Zusatzbelastung gestört werden.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke ist mit einer Harschkruste abgeschlossen. In der Altschneedecke sind kantig aufgebaute, lockere Schichten vorhanden. Gipfelbereichen sind meist abgeblasen.

Wetter

Am Montag und Dienstag geht es wechselhaft aber meist trocken weiter mit einem Mix aus Hochnebel, Wolken und etwas Sonne. Am Montag halten sich in den Morgenstunden noch einige Wolken, welche bald abziehen. Oberhalb des beständigen Hochnebels ist es oft auch recht sonnig. Der schwache Wind aus nördlicher Richtung dreht im Tagesverlauf auf Südwest und wird ein wenig stärker. In 3000 m hat es -8 Grad und in 2000 m -3 Grad. Am Dienstag machen sich vorübergehend einige harmlose Wolken bemerkbar.

Tendenz

Die Lawinengefahr bleibt gering.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

